

# Protokoll

## AZ Müllerstraße

30. Sitzung Beirat Müllerstraße

**Zeit:** 10. September 2012, 16:15 Uhr bis 18:00 Uhr

**Ort:** Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, Raum 118



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

### Teilnehmer/innen

Frau Krutzsch	SenStadtUm IV C
Herr Plessow	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Wibel	Sprecher Stadtteilvertretung
Frau Gutsche	Stellvertretende Sprecherin Stadtteilvertretung
Herr Schaffelder	Sanierungszeitung „Ecke Müllerstraße“
Herr Scheffer	Jahn, Mack & Partner
Frau Schlutter	Jahn, Mack & Partner

### Verfasserin

Theresa Schlutter  
Jahn, Mack & Partner  
info@jahn-mack.de

### Telefon

(0 30) 85 75 77 28

- TOP 1 Stand Homepage Stadtteilvertretung
- TOP 2 Protokollannahme vom 13.08.2012
- TOP 3 Neuigkeiten aus der Stadtteilvertretung / aus den Gremien
- TOP 4 Beteiligungsverfahren Rathausumfeld
- TOP 5 Sonstiges und Termine

### Anmerkung

Es wird herzliches Beileid für den Tod von Herrn Mindt ausgesprochen. Er wurde von allen als engagiertes Mitglied der Stadtteilvertretung und mit seinem Markt als wichtiger Akteur vor Ort gesehen, dem die Entwicklung an der Müllerstraße sehr am Herzen lag.

Ein Nachruf beispielsweise in der „Ecke“ wird vorgeschlagen, dabei sollten Herrn Mindt nahe stehende Personen einbezogen werden. Da die Geschäftsordnung der Stadtteilvertretung für Todesfälle keine Vorschrift enthält, muss über eine Umstrukturierung oder Gesamtneuwahl nachgedacht werden.

**zuständig/ Termin**

### **TOP 1 Stand Homepage Stadtteilvertretung**

Herr Wibel berichtet, dass die Homepage voraussichtlich im Dezember 2012 oder Januar 2013 online gehen wird. Technische Unterstützung wird Herr Arndt bieten. Frau Krutzsch merkt an, dass durch eine interne Abstimmung die Internetseite möglicherweise eher fertig gestellt werden könnte. Herr Wibel ist der Meinung, dass bereits Teile der Homepage online gehen könnten; eine Abstimmung bezüglich der Thematik soll intern am 17.09.2012 erfolgen.

StV

### **TOP 2 Protokollannahme vom 13.08.2012**

Es werden für das Protokoll vom 13.08.2012 zwei Anmerkungen genannt, welche durch JMP eingearbeitet werden.

JMP

### **TOP 3 Neuigkeiten aus der Stadtteilvertretung / aus den Gremien**

#### Nutzung der Räume des Vor-Ort-Büros

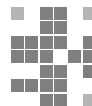
Über die Nutzungen der Räume des Vor-Ort-Büros besteht Uneinigkeit. Herr Plessow, Frau Krutzsch und Herr Scheffer betonen, dass gemeinnützige Pro-

## Protokoll AZ Müllerstraße

30. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 10. September 2012, 16:15 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, Raum 118



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

jekte gleichzeitig einen gewerblichen Hintergrund nicht ausschließen müssen. Solange freie Raumkapazitäten zur Verfügung stehen, sollten Projekte verschiedenster Art unbedingt unterstützt, wenn sie a) dem Gebiet dienen, Relevanz für das Aktive Zentrum haben, wie z.B. das Projekt Himmelbeet und b) die Räumlichkeiten frei sind. Die Räumlichkeiten sind für Aktivitäten im Rahmen des Aktiven Zentrums und Sanierungsgebiets im Auftrag des Bezirks durch JMP angemietet und sollen in diesem Sinne genutzt werden.

Eine schnelle Abstimmung über Projekte sollte ohne größeres Prüfverfahren erfolgen. Das von Herrn Wibel gewünschte Einsehen von Büchern o. Ä. wird als sehr kritisch betrachtet. Die StV teilt insgesamt das Verständnis zur „gewerblichen Nutzung“ nur teilweise.

Es wird sich darauf verständigt die **Nutzung Räumlichkeiten (Interesse neuer Nutzer) in Zukunft im Beirat formlos untereinander abzustimmen.**

JMP

Der Nutzung der Räumlichkeiten durch Frau Linsmaier wird vom Beirat zugestimmt. Herr Scheffer wird Frau Linsmaier darüber informieren. Die Abstimmung der Nutzungszeiten erfolgt mit der Stadtteilvertretung.

StV

Herr Wibel teilt mit, dass sich einige Belegungszeiten des Vor-Ort-Büros ändern werden. Die Stadtteilvertretung wird bis Freitag, den 21.09.2012 einen aktualisierten Belegungsplan an JMP versenden.

StV

### Veröffentlichung von Protokollen

Frau Krutzsch merkt an, dass personengebundene Daten in den Protokollen aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden sollten bzw. eine Schwärzung der Namen zu tätigen ist. Dies ist aus Sicht der Beteiligten bisher nicht geschehen. Herr Scheffer prüft hierzu trotzdem alte Protokolle und wird diese ggf. ändern.

JMP

Herr Plessow ergänzt, dass Protokolle, die online gestellt werden, nicht zusätzlich per E-Mail verschickt werden müssen.

### Schild Vor-Ort-Büro

Die Bestellung des Schildes wurde noch nicht ausgelöst, da die Sprecher der Stadtteilvertretung den Entwurf noch mal in der Stadtteilvertretung abstimmen möchten. Die StV wird bei seiner nächsten Sitzung das Thema besprechen.

StV

### Verkehrskonzept

Herr Wibel berichtet, dass am 06.09.2012 von der StV ein „Verkehrskonzept“ für das Gebiet um die Müllerstraße verabschiedet wurde, an dessen Erarbeitung vor allem Herr Schneider (AG Öffentlicher Raum, Kultur, Verkehr) stark beteiligt war.

Herr Plessow, Frau Krutzsch und Herr Scheffer loben diese Leistung und schlagen vor, den zuständigen Planern (IVAS) und den Straßenplanern des Bezirks das gesamte Konzept zu übermitteln. Frau Krutzsch ergänzt, dass be-

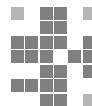
JMP

## Protokoll AZ Müllerstraße

30. Sitzung Beirat Müllerstraße

**Zeit:** 10. September 2012, 16:15 Uhr bis 18:00 Uhr

**Ort:** Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, Raum 118



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

reits im Beteiligungsprozess (öffentliche Veranstaltung) die Ideen hätten genannt werden sollen, da nun das Planungsverfahren weit vorangeschritten ist. Verkehrsorganisatorische Gesichtspunkte sind bereits geklärt; für gestalterische Aspekte gibt es jedoch ggf. noch Spielräume.

Herr Wibel merkt hierzu an, dass das „Verkehrskonzept“ z.T. an bestehende Planungen anknüpft und diese weiter denkt.

Es stellt sich die Frage, ob das „Verkehrskonzept“ der StV öffentlich diskutiert werden sollte oder ob ein Gespräch in kleinerer Runde sinnvoller wäre. Herr Plessow schlägt vor, dass dies abhängig ist von der noch möglichen Einflussnahme auf das bestehende Verkehrskonzept von IVAS. Frau Krutzsch ergänzt, dass solche Arbeiten bzw. Konzepte zukünftig an relevante Akteure digital versandt werden könnten. Zudem schlägt sie vor, das „Verkehrskonzept“ auf die geplante Homepage zu stellen.

### Wedding Kulturfestival

Frau Gutsche berichtet, dass am 22. und 23.09.2012 das Wedding Kulturfestival stattfinden wird. Die StV wird einen Infostand betreuen und auch der Runde Tisch Leopoldplatz wird an dieser Veranstaltung aktiv teilnehmen.

### **TOP 4 Beteiligungsverfahren Rathausumfeld**

Herr Scheffer lädt alle Interessierten zum Workshop bzgl. der Umgestaltung des Rathausplatzes ein. Dieser wird am 13.09.2012 ab 18:00 Uhr in der Aula der Volkshochschule, Antonstraße 37, 13347 Berlin stattfinden.

Bei dieser öffentlichen Veranstaltung werden kurze Inputs und Statements von den Anrainern des Platzes und anderen wichtigen Akteuren vorgestellt. Nach der Zusammenfassung des erfolgten Beteiligungsverfahrens und wichtiger Aspekte des Platzes folgt die Arbeitsphase in Kleingruppen. Die Teilnehmer sollen hierbei ihre eigenen Ideen für den Platz entwickeln und in Entwürfen festhalten. Die Ergebnisse des gesamten Beteiligungsverfahrens dienen anschließend als Grundlage für die Wettbewerbsausschreibung.

Herr Wibel und Herr Schneider werden auf dem Workshop ein kurzes Statement aus Sicht der StV geben. StV

Herr Wibel erklärt sich bereit, als Gast der Jury das Wettbewerbsverfahren zur Umgestaltung des Rathausplatzes zu begleiten, hierzu ist allerdings noch eine Abstimmung in der nächsten Sitzung der StV notwendig. Laut Herrn Wibel zeugte der Wettbewerb zum Bibliotheksneubau von hoher Fachkompetenz - dies erhofft er sich auch für den anstehenden Wettbewerb. StV

### **TOP 5 Sonstiges und Termine**

#### Netzwerktreffen

Herr Plessow erinnert daran, dass am 12.09.2012 das Netzwerktreffen im

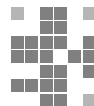
## **Protokoll**

### **AZ Müllerstraße**

30. Sitzung Beirat Müllerstraße

**Zeit:** 10. September 2012, 16:15 Uhr bis 18:00 Uhr

**Ort:** Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, Raum 118



**JAHN, MACK & PARTNER**  
architektur und stadtplanung

Centre Français de Berlin, Müllerstraße 74, 13349 Berlin stattfinden wird.

### **Namensaufruf für den Rathausplatz**

Herr Schaffelder berichtet, dass bereits verschiedenste Namensvorschläge für den Platz eingegangen sind z.B. *Platz der guten Hoffnung*, *Alex Wedding Platz* oder *Onkel Pelle Platz*. Für den Namensaufruf wurde keine Frist festgelegt, so dass weiterhin Vorschläge eingereicht werden können. Herr Scheffer fragt an, ob auch ein Fotoaufruf (historische Bilder) für den Platz sinnvoll wäre.

### **Müllerstraßenfest**

Herr Plessow berichtet, dass nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Stadtplanungsamtes dieses Jahr kein Müllerstraßenfest stattfinden wird und die beobachtete Straßensperrung somit nicht im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung steht.

### **Weddingwegweiser**

Herr Schaffelder informiert über das steigende Interesse an der Internetseite „Weddingwegweiser“. Die Homepage wird immer stärker genutzt.

### **Müller-Tipp**

Der Müller-Tipp hat in seiner neuen Ausgabe den Schwerpunkt Mode. Hierbei wird auch auf die Modenschau während des Wedding Kulturfestival verwiesen, leider mit nicht ganz exakter Uhrzeit.

### **ecke müllerstraße**

Die Zeitung scheint sehr beliebt, da sie an vielen Auslegeorten schnell vergriffen ist. Herr Schaffelder regt deshalb eine Auflagenerhöhung an. Frau Gutsche merkt an, dass die StV von einigen Geschäften oftmals einen Stapel der „ecke“ zurückbekommt.

### **Nächster Beirat**

08.10.2012 ab 16 Uhr. Rathaus Müllerstraße, Raum 119

Verteiler: s. o., ergänzt um Herrn Lange, Frau Dr. Pistorius (BA Mitte, SVS), Herrn Pichierri (Geschäftsstraßenmanagement), Herrn Kunz (Sprecher Stadtteilvertretung) und Herrn Schneider (AG Öffentlicher Raum, Kultur, Verkehr)

Aufgestellt, 11.09.2012, Theresa Schlutter, Karsten Scheffer, JMP